

Verordnung

vom 4. Februar 2003

Inkrafttreten:
01.01.2003

zur Anpassung der kantonalen Gesetzgebung an das SVOG (Verordnung 2, Teile 4–6 der SGF)

Der Staatsrat des Kantons Freiburg

gestützt auf Artikel 75 des Gesetzes vom 16. Oktober 2001 über die Organisation des Staatsrates und der Verwaltung (SVOG);

gestützt auf Artikel 1 Abs. 2 des Gesetzes vom 14. November 2002 zur Anpassung der kantonalen Gesetzgebung an das SVOG;

beschliesst:

1. Allgemeine Bestimmung

Art. 1

¹ Diese Verordnung ändert die Erlasse des Staatsrates in den Bereichen, die im Zusammenhang mit dem SVOG reorganisiert werden; sie betrifft die Erlasse der Teile 4, 5 und 6 der Systematischen Gesetzesammlung des Kantons Freiburg (SGF).

² Die Vollzugsorgane für die amtlichen Publikationen besorgen die terminologische Anpassung dieser Erlasse nach den Grundsätzen, die in den Artikeln 2 ff. des Gesetzes vom 14. November 2002 zur Anpassung der kantonalen Gesetzgebung an das SVOG festgelegt sind.

2. Änderungen von Erlassen des 4. Teils der SGF

Art. 2 Vollzug des Schulgesetzes

Das Ausführungsreglement vom 16. Dezember 1986 zum Schulgesetz (RSchG; SGF 411.0.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen in allen Absätzen der betreffenden Artikel durch «Direktion» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

<i>Art. 15 Abs. 3, 1. Satz</i>	<i>Art. 75 Abs. 1</i>
<i>Art. 17 Abs. 2</i>	<i>Art. 77 Abs. 2</i>
<i>Art. 19 Abs. 1 und 3, 1. Satz</i>	<i>Art. 78 Abs. 1</i>
<i>Art. 21 einziger Absatz</i>	<i>Art. 79 Abs. 1</i>
<i>Art. 22 Abs. 4</i>	<i>Art. 80 Abs. 4</i>
<i>Art. 24 Abs. 5</i>	<i>Art. 81 Abs. 1</i>
<i>Art. 26 einziger Absatz</i>	<i>Art. 82 einziger Absatz</i>
<i>Art. 26c Abs. 2</i>	<i>Art. 83 Abs. 1, 3. Satz, und Abs. 2</i>
<i>Art. 32 Abs. 2</i>	<i>Art. 84 Abs. 3, 4 und 5</i>
<i>Art. 37 einziger Absatz</i>	<i>Art. 87 Abs. 1</i>
<i>Art. 42 Abs. 1, 2. Satz</i>	<i>Art. 94 Abs. 1</i>
<i>Art. 45 Abs. 3, 2. Satz.</i>	<i>Art. 95 Abs. 1</i>
<i>Art. 46bis Abs. 1 und 2</i>	<i>Art. 97 Abs. 2</i>
<i>Art. 48 Abs. 3</i>	<i>Art. 99 Abs. 1</i>
<i>Art. 50 Abs. 3, 2. Satz</i>	<i>Art. 100 Abs. 1 und 2</i>
<i>Art. 53 Abs. 1, 2 und 3</i>	<i>Art. 101 Abs. 2</i>
<i>Art. 54 Abs. 1</i>	<i>Art. 102 Abs. 3</i>
<i>Art. 55 Abs. 5</i>	<i>Art. 103 Einleitungssatz, Bst. b und h</i>
<i>Art. 57 Abs. 3 und 4</i>	<i>Art. 106 Abs. 2</i>
<i>Art. 62 Abs. 3</i>	<i>Art. 107 Abs. 2</i>
<i>Art. 63 Abs. 1, 2. Satz, und Abs. 3</i>	<i>Art. III Abs. 1, 3. Satz, und Abs. 2</i>
<i>Art. 64 Abs. 1</i>	<i>Art. 112 Abs. 3, 4 und 5</i>
<i>Art. 65 Abs. 2</i>	<i>Art. 114 Abs. 1, 3. Satz, 4, letzter Satz, und 6</i>
<i>Art. 72 Abs. 3</i>	
<i>Art. 73 Abs. 2</i>	
<i>Art. 74 Abs. 2, 2. Satz</i>	

Art. 11 Bst. a

Den Ausdruck «das Erziehungsdepartement (nachfolgend: das Departement)» durch «die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion)» ersetzen.

Art. 55 Abs. 3 und 4

³ Den Ausdruck «Abteilungsleiter für den französisch- und deutschsprachigen Primarschulunterricht» durch «Vorsteher der Ämter für den französischsprachigen und den deutschsprachigen obligatorischen Unterricht» ersetzen.

⁴ Den Ausdruck «des Erziehungsdepartements» durch «der Direktion» ersetzen.

Art. 102 Abs. 2

² Die kantonale Stelle gehört der Direktion an.

Art. 3 Schulische Betreuung und Integration der Migrantenkinder

Der Beschluss vom 1. Februar 1999 über die Einsetzung einer kantonalen Kommission für schulische Betreuung und Integration der Kinder von Migrantinnen und Migranten (SGF 411.0.32) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 2 und 3

² Den Ausdruck «administrativ dem Erziehungsdepartement (das Departement) angegliedert» durch «der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion) administrativ zugewiesen» ersetzen.

³ Den Ausdruck «Das Departement» durch «Die Direktion» ersetzen.

Art. 2 Bst. d, i, n, q und s

[Der Kommission gehören folgende Mitglieder, die vom Staatsrat bezeichnet werden, an:]

- d) *Betrifft nur den französischen Text.*
- i) Den Ausdruck «der Berufsschule» durch «der Berufsschulen» ersetzen.
- n) Den Ausdruck «des Sozialdiensts des Sozialfürsorgedepartements» durch «des Kantonalen Sozialamts» ersetzen.
- q) Den Ausdruck «des Polizeidepartements» durch «der Sicherheits- und Justizdirektion» ersetzen.
- s) eine Vorsteherin oder ein Vorsteher eines der Ämter für Unterricht der Direktion; diese Person hat den Vorsitz inne.

Art. 3 Bst. b und c

[Die Kommission hat folgende Befugnisse:]

- b) Sie informiert die Direktion jedes Mal, wenn die Situation es erfordert, und schlägt ihr gegebenenfalls geeignete Massnahmen vor.
- c) *Den Ausdruck «dem Departement» durch «der Direktion» ersetzen.*

Art. 4 Verkehrserziehung in der Schule

Der Beschluss vom 24. August 1993 über die Verkehrserziehung in der Schule (SGF 411.0.71) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Erziehungsdepartement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion für Erziehung, Kultur und Sport» ersetzen und in allen Absätzen der betreffenden Artikel die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 2 Abs. 2

Art. 6 Bst. b

**Art. 4 Artikelüberschrift
und Abs. 1**

Art. 8 Abs. 3

Art. 8 Abs. 2 insgesamt und Bst. f

Aufzählungsstriche durch Kleinbuchstaben (a, b usw.) ersetzen.

- f) *Den Ausdruck «Kantonalen Berufsbildungszentrums» durch «Amts für Berufsbildung» ersetzen.*

Art. 5 Sanitarische Inspektion der Primarschulen

Der Beschluss vom 3. Januar 1948 betreffend die sanitarische Inspektion der Primarschulen (SGF 411.22.71) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «das Gesundheitsdepartement» in den folgenden Bestimmungen durch «die Direktion für Gesundheit und Soziales» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 2 Abs. 3

Art. 6

Art. 6 Sanitarische Inspektion der Primarschulen

Die Verordnung vom 3. Januar 1948 betreffend die sanitarische Inspektion der Primarschulen (SGF 411.22.72) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Gesundheitsdepartement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion für Gesundheit und Soziales» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 1 Abs. 2

Art. 10 Abs. 2, 2. Satz

Art. 2 Abs. 1, 2. Satz

Art. 11 Abs. 2

Art. 9, 1. Satz

Den Ausdruck «dem Gesundheitsdepartement sowie dem Erziehungsdepartement» durch «der Direktion für Gesundheit und Soziales sowie der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport» ersetzen.

Art. 7 Statut der freien öffentlichen Schulen

Der Ausführungsbeschluss vom 18. Juni 1973 zum Gesetz vom 10. Mai 1972 über das Statut der freien Schulen und der freien öffentlichen Schulen (SGF 411.4.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement der Gemeinden und Pfarreien» in den folgenden Bestimmungen durch «Amt für Gemeinden» ersetzen:

Art. 6, 1. Satz

Art. 7, 1. Satz

Art. 2, 2. Satz

Den Ausdruck «dem Erziehungsdepartement, dem Departement der Gemeinden und Pfarreien» durch «der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport, dem Amt für Gemeinden» ersetzen.

Art. 8 Schullasten der FOSF

Der Beschluss vom 7. Juli 1998 über die Abrechnung der Schullasten der Freien öffentlichen Primar- und Sekundarschule Freiburg (SGF 411.4.13) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1

Den Ausdruck «Gemeindedepartement» durch «Amt für Gemeinden» ersetzen.

Art. 9 Sonderschulunterricht

Das Ausführungsreglement vom 14. Oktober 1997 zum Gesetz über den Sonderschulunterricht (SoSchR; SGF 411.5.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 12 Abs. 2

Art. 22 Abs. 1 (2x) und Abs. 2

Art. 14 Abs. 1

Art. 23 Abs. 3

Art. 17 einziger Absatz

Art. 26 Abs. 3

Art. 21 Abs. 2

Art. 28 Abs. 2

Art. 3 einziger Absatz

Den Ausdruck «der Abteilung für Unterricht der Primarschule» durch «der für den Sonderschulunterricht zuständigen Dienststelle» ersetzen.

Art. 5 einziger Absatz

Den Ausdruck «vom Erziehungsdepartement (das Departement)» durch «von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion)» ersetzen.

Art. 32 Abs. 1 Bst. b

Den Ausdruck «die Abteilung des Departements, welcher der Sonder-schulunterricht untersteht» durch «die für den Sonderschulunterricht zuständige Dienststelle» ersetzen.

Art. 10 Mitteschulunterricht

Das Reglement vom 27. Juni 1995 über den Mitteschulunterricht (MSR; SGF 412.0.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «EKSD» ersetzen und in allen Absätzen der betreffenden Artikel die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

<i>Art. 14 Abs. 1</i>	<i>Art. 62 Abs. 1 und 3 (2x)</i>
<i>Art. 21 Abs. 2</i>	<i>Art. 65 Abs. 1 und 2</i>
<i>Art. 22 Abs. 1 und 2, 2. Satz</i>	<i>Art. 66 Abs. 2</i>
<i>Art. 24 Abs. 2 (2x)</i>	<i>Art. 67 Abs. 4</i>
<i>Art. 25 Abs. 2</i>	<i>Art. 68 Abs. 2</i>
<i>Art. 29, 1. Satz</i>	<i>Art. 70, 1. Satz</i>
<i>Art. 34 Abs. 1 (2x) und Abs. 3</i>	<i>Art. 74 Abs. 1 und 2</i>
<i>Art. 37 Abs. 2, 2. Satz</i>	<i>Art. 75 Abs. 1 und 2</i>
<i>Art. 39 einziger Absatz</i>	<i>Art. 80 Abs. 1</i>
<i>Art. 42 Abs. 1</i>	<i>Art. 85 einziger Absatz</i>
<i>Art. 45 Abs. 3</i>	<i>Art. 87, 1. Satz</i>
<i>Art. 47 Abs. 2 und 3</i>	<i>Art. 89, 2. Satz</i>
<i>Art. 48 einziger Absatz</i>	<i>Art. 94 Abs. 2 und 3</i>
<i>Art. 58 Bst. c</i>	<i>Art. 95 Bst. b</i>
<i>Art. 61 Abs. 1, 1. Satz</i>	

Art. 12 Abs. 2

Den Ausdruck «vom Departement» durch «von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die EKSD)» ersetzen.

Art. 89, 1. Satz

Den Ausdruck «administrativ der Abteilung für Mitteschulunterricht beim Departement angegliedert» durch «dem Amt für Unterricht der Sekundarstufe 2 administrativ zugewiesen» ersetzen.

Art. 90 Abs. 1

Den Ausdruck «Didaktische Zentrum» durch «Didaktische Zentrum der Pädagogischen Hochschule» ersetzen.

Art. 11 Schulgeld an den Mittelschulen

Der Beschluss vom 27. Juni 1995 über das Schulgeld an den Mittelschulen (SGF 412.0.16) wird wie folgt geändert:

Art. 1 einziger Absatz

Den Ausdruck «Handelsschulen, die den kantonalen Kollegien Gambach und des Südens angeschlossen sind,» durch «Handelsschulen des Kollegiums Gambach und des Kollegiums des Südens» ersetzen.

Art. 12 Gymnasialausbildung

Das Reglement vom 15. April 1998 über die Gymnasialausbildung (GAR; SGF 412.1.11) wird wie folgt geändert:

Art. 12

Den Ausdruck «des Erziehungsdepartements» durch «der Direktion» ersetzen.

Art. 13 Kantonales Lehrerseminar

Das Reglement vom 26. Juni 1990 des Kantonalen Lehrerseminars (SGF 412.2.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion für Erziehung, Kultur und Sport» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 4 einziger Absatz

Art. 6 einziger Absatz

Art. 34 einziger Absatz

Art. 14 Handelsdiplom

Das Reglement vom 21. Januar 1992 über das Handelsdiplom (SGF 412.3.11) wird wie folgt geändert:

Art. 8 Bst. f

Betrifft nur den französischen Text.

Art. 15 Kaufmännische Berufsmaturität

Das Reglement vom 13. Juni 1995 über die kaufmännische Berufsmaturität an den Handelsmittelschulen (SGF 412.3.12) wird wie folgt geändert:

Art. 4 Abs. 2

Betrifft nur den französischen Text.

Art. 16 Beitragsleistung an die Handelsschule des Instituts Sacré-Cœur

Der Beschluss vom 14. Mai 1990 über die Beitragsleistung an die Handelsschule des Instituts Sacré-Cœur in Estavayer-le-Lac (SGF 412.3.27) wird wie folgt geändert:

Art. 3

Den Ausdruck «BIGA» durch «Bundesamts für Berufsbildung und Technologie (BBT)» ersetzen.

Art. 4 Abs. 1

Den Ausdruck «BIGA» durch «BBT» ersetzen.

Art. 17 Sekretariatskurs

Der Beschluss vom 18. Februar 1991 über den Sekretariatskurs am Kollegium Gambach (SGF 412.3.31) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 4

Den Ausdruck «Das Erziehungsdepartement» durch «Die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport» ersetzen.

Art. 18 Schul- und Berufsberatung

Das Reglement vom 19. Juni 1990 zum Gesetz vom 22. November 1985 über die Schul- und Berufsberatung (SGF 413.1.11) wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 4, 1. und 2. Satz

- 1. Satz: betrifft nur den französischen Text.*
- 2. Satz: Den Ausdruck «des kantonalen Amtes» durch «des Amts» ersetzen.*

Art. 4a (neu, nach der Überschrift des 2. Kapitels)

Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung

1. Im Allgemeinen

Das mit der Schul- und Berufsberatung beauftragte Amt nach Artikel 6 GSBB ist das Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung.

Art. 5 Artikelüberschrift, Einleitungssatz und Bst. d

2. Koordination und Überwachung (Art. 7 GSBB)

Die Koordinations- und Überwachungstätigkeit des Amtes erfolgt namentlich in den folgenden Bereichen:

...

d) *Betrifft nur den französischen Text.*

Art. 6 Artikelüberschrift und Abs. 1 und 2 Einleitungssatz (betrifft nur den französischen Text) und Bst. a und d

3. Dokumentationsdienst (Art. 7 GSBB)

¹ Den Ausdruck «des kantonalen Amtes» durch «des Amts» ersetzen.

[² Der Dokumentationsdienst hat folgende Aufgaben:]

a) Den Ausdruck «des kantonalen Amtes» durch «des Amts» ersetzen.

d) *Betrifft nur den französischen Text.*

Art. 7 Artikelüberschrift und Abs. 1 und 2

4. Weitere Aufgaben (Art. 7 GSBB)

¹ Den Ausdruck «Das kantonale Amt» durch «Das Amt» ersetzen.

² In Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung stellt es ... (Rest unverändert).

Art. 8 Artikelüberschrift, Abs. 1, I. Satz, und Abs. 3

Artikelüberschrift: Betrifft nur den französischen Text

¹ *Betrifft nur den französischen Text.*

³ Den Ausdruck «Das kantonale Amt» durch «Das Amt» ersetzen.

Art. 9

Betrifft nur den französischen Text.

Art. 10 Abs. 1

Betrifft nur den französischen Text.

Art. 12 Abs. 1

¹ Die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion) erstellt das Pflichtenheft der Berufsberater.

Art. 13 Abs. 3

Den Ausdruck «Das kantonale Amt» durch «Das Amt» ersetzen.

Art. 14 Abs. 1

Den Ausdruck «Das Departement» durch «Die Direktion» und «das kantonale Amt» durch «das Amt» ersetzen.

Art. 15 Abs. 1 und 2

¹ Die Teilnahme an Fortbildungstagen und -kursen, die ohne Beteiligung des Amtes stattfinden, ist freiwillig; ... (*Rest unverändert*).

² *Den Ausdruck «des Departementes» durch «der Direktion» ersetzen.*

Art. 16 Abs. 1

¹ Die Direktion kann ihre Befugnisse in Bezug auf Fortbildungskurse an das Amt übertragen.

Art. 17 Kosten der regionalen Beratungsstellen (Art. 16 GSBB)

Die regionalen Beratungsstellen geben dem Amt zur Information den Voranschlag und die Abrechnung über die von den Gemeinden getragenen Kosten ab.

Art. 19 Kantonale Lehrmittelverwaltung

Das Reglement der Kantonalen Lehrmittelverwaltung vom 7. Februar 1994 (SGF 413.4.11) wird wie folgt geändert:

Art. 7 Abs. 2

² Der Verwalter ist gegenüber der Direktion verantwortlich.

Art. 20 Schulbauten

Das Reglement vom 10. November 1997 über die Primar- und Sekundarschulbauten (SGF 414.11) wird wie folgt geändert:

1. Abschnittsüberschrift des 1. Kapitels

1. Amt für Ressourcen

Art. 3 Grundsatz

Die Direktion übt ihre Befugnisse über das Amt für Ressourcen (das Amt) aus; dieses ist ihr unterstellt.

Art. 6 Abs. 2 Bst. a, b und d

[² Ihr gehören an:]

- a) ein Vertreter des Amtes für Ressourcen, der den Vorsitz führt;
- b) ein Vertreter des Amtes für Sport;
- d) ein Vertreter des Amtes für Gemeinden;

Art. 21 Beitragsleistung für Hallenbäder

Der Beschluss vom 12. März 1971 betreffend die Beitragsleistung für gedeckte Schwimmbäder, die zur Verfügung der Schulen stehen (SGF 414.23), wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 1

Den Ausdruck «dem Erziehungsdepartement» durch «der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion)» ersetzen.

Art. 22 Statut des Lehrpersonals der Sonderschulen

Der Beschluss vom 13. Juli 1979, der das Statut des Lehrpersonals festsetzt, das in Sonderschulen der Gemeinden unterrichtet (SGF 415.0.62) wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 2, 2. Satz

Den Ausdruck «Das Erziehungsdepartement» durch «Die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport» ersetzen.

Art. 23 Lehrdiplome

Das Reglement vom 26. Juni 1990 über die Lehrdiplome Kindergarten, Primarschule sowie Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht (SGF 415.1.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 1 Abs. 3 und 4

Art. 8 Abs. 2

Art. 2 Abs. 1 Bst. e

Art. 33 Abs. 3, 1. Satz

Art. 5 Abs. 3 und 4

Art. 34 einziger Absatz

Art. 1 Abs. 2

Den Ausdruck «vom Erziehungsdepartement (nachfolgend: das Departement)» durch «von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion)» ersetzen.

Art. 35 Bst. c

[Das Diplom enthält folgende Angaben:]

- c) die Unterschrift des Direktionsvorstehers.

Art. 39 einziger Absatz

Den Ausdruck «beim Erziehungsdepartement» durch «bei der Direktion» und «Das Departement» durch «Die Direktion» ersetzen.

Art. 24 Selektionsklasse für bestimmte Funktionen des Lehrpersonals

Der Beschluss vom 4. Dezember 1990 über die Zuweisung einer nicht direkt über der Funktionsklasse liegenden Selektionsklasse für bestimmte Funktionen des Lehrpersonals (SGF 415.4.15) wird wie folgt geändert:

Art. 1, 4. Rubrik

Den Ausdruck «Ingenieurschule (IS)» durch «Hochschule für Technik und Architektur (HTA)» und «Dozent/in an der Ingenieurschule» durch «Dozent/in an der HTA» ersetzen.

Art. 25 Koordination des Schüleraustauschs

Der Beschluss vom 7. Juni 1982 über die Einrichtung eines Koordinationsausschusses für den Schüleraustausch (SGF 417.12) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 2

² Der Ausschuss gehört der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport an (die Direktion) und untersteht den Ämtern für obligatorischen Unterricht.

Art. 26 Fonds der Schüleraustausche

Das Reglement vom 7. Januar 1986 des Fonds der Schüleraustausche (SGF 417.16) wird wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 1 und 2

¹ Den Ausdruck «vom Erziehungsdepartement» durch «von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion)» ersetzen.

² Den Ausdruck «Das Departement» durch «Die Direktion» ersetzen.

Art. 4 Abs. 2 und 3

² Den Ausdruck «an das Departement» durch «an die Direktion» ersetzen.

³ Den Ausdruck «dem Departement» durch «der Direktion» ersetzen.

Art. 27 Berufsbildung

Das Ausführungsreglement vom 23. August 1988 zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Berufsbildung (SGF 420.11) wird wie folgt geändert:

Art. 55 einziger Absatz

Den Ausdruck «Kantonale Berufsbildungszentrum» durch «Amt» ersetzen.

Art. 56 Abs. 2

Den Ausdruck «Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit» durch «Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie» ersetzen.

Art. 28 Bautechnische Schule

Das Reglement vom 23. Dezember 1991 über die Ausbildung an der Bautechnischen Schule (BTS; SGF 426.32) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken (Betrifft nur den deutschen Text)

Den Ausdruck «Ingenieurschule» in folgenden Bestimmungen durch «HTA» ersetzen:

<i>Art. 4 Abs. 3, 3. Satz</i>	<i>Art. 18 Abs. 3, 4 Bst. a und 5,</i>
<i>Art. 5 Abs. 1, 3 und 4</i>	<i>2. Satz</i>
<i>Art. 7, 1. Satz</i>	<i>Art. 24 Abs. 3</i>
<i>Art. 11 einziger Absatz</i>	<i>Art. 25 Abs. 2, 3. Satz</i>
<i>Art. 12 Abs. 1, 2. Satz</i>	<i>Art. 31 Abs. 3</i>
<i>Art. 14 Abs. 2, 2. Satz</i>	<i>Art. 32 Abs. 1</i>
<i>Art. 15 Abs. 1, 2. Satz, und</i>	<i>Art. 33 Abs. 1</i>
<i>Abs. 2. 1. Satz</i>	<i>Art. 34, 3. Satz</i>
<i>Art. 16 Abs. 3</i>	<i>Art. 35 Abs. 1</i>

Art. 1 Abs. 1

¹ Dieses Reglement regelt die Ausbildung an der Bautechnischen Schule (BTS), einer Einheit, die der Hochschule für Technik und Architektur Freiburg (HTA) untersteht.

Art. 29 Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule

Das Reglement vom 14. Juli 1995 für die Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule (HWV) Freiburg (SGF 427.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «HWV» in folgenden Bestimmungen durch «HSW» ersetzen:

<i>Art. 3 Abs. 1 Einleitungssatz</i>	<i>Art. 10 Abs. 2 Bst. c und f</i>
<i>Art. 5 Abs. 1 Einleitungssatz</i>	

Erlasstitel

Reglement für die Hochschule für Wirtschaft Freiburg

Art. 1 Stellung

¹ Die Hochschule für Wirtschaft Freiburg (HSW) ist eine Fachhochschule, die Hochschulausbildungen in den Bereichen Wirtschaft und Dienstleistungen anbietet.

² Sie ist Teil der Fachhochschule Freiburg für Technik und Wirtschaft (FHF-TW).

Art. 2 Abs. 1

¹ Die HSW vergibt den geschützten Titel «Betriebsökonomin FH» bzw. «Betriebsökonom FH».

Art. 6 Abs. 3

³ Der Lehrplan und das Unterrichtsprogramm werden vom Direktor der HSW erstellt.

Art. 7 Abs. 1

Den Ausdruck «nach dem Grundkurs weitere» streichen.

Art. 8

Aufgehoben

Art. 9 Aufsichtsbehörden

Die HSW untersteht der Aufsicht und Kontrolle des Staatsrats, der Volkswirtschaftsdirektion und des Schulsrats der FHF-TW.

Art. 10 Abs. 1 und 2 Bst. e

¹ Die HSW wird von einem Schuldirektor (der Direktor) geleitet; dieser untersteht dem Generaldirektor der FHF-TW.

[² Der Direktor hat insbesondere die folgenden Befugnisse:]

e) *aufgehoben*

Art. 12 Abs. 2

Den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» durch «Bundesamt für Berufsbildung und Technologie» ersetzen.

Art. 14 Abs. 1, 1. Satz

Den Ausdruck «Ingenieurschule» durch «Hochschule für Technik und Architektur Freiburg» ersetzen.

Art. 15–23

Aufgehoben

Art. 28–62

Aufgehoben

Art. 63 Abs. 1 und 4

¹ Den Ausdruck «Ingenieurschule» durch «HSW» ersetzen.

⁴ Den Ausdruck «und informiert den Direktor der HWV» streichen.

Art. 30 Zulassungsbedingungen, Promotion und Prüfungen an der HSW

Das Reglement vom 30. Juni 1998 über Zulassungsbedingungen, Promotion und Prüfungen an der Höheren Wirtschafts- und Verwaltungsschule (HWV) Freiburg (SGF 427.12) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

1. Den Ausdruck «Schule» in folgenden Bestimmungen durch «HSW» ersetzen:

Art. 6 Abs. 4

Art. 17 Abs. 4

Art. 8 Abs. 2

2. Den Ausdruck «Schuldirektor(s)» in folgenden Bestimmungen durch «Direktor(s) der HSW» ersetzen:

Art. 14 Abs. 3

Art. 17 Abs. 1

Art. 15 Abs. 4

Erlasstitel

Reglement über Zulassungsbedingungen, Promotion und Prüfungen an der Hochschule für Wirtschaft Freiburg

Art. 1 Anwendungsbereich

Dieses Reglement gilt für die Studierenden der Hochschule für Wirtschaft Freiburg (HSW).

Art. 2 einziger Absatz

Den Ausdruck «HWV» durch «HSW» ersetzen (2x).

Art. 31 Anrechnung von Studienleistungen

Die an einer anderen Hochschule für Wirtschaft erzielten Studienleistungen können von der Direktion der HSW angerechnet werden.

Art. 33

Den Ausdruck «Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule (HWV)» durch «Hochschule für Wirtschaft» ersetzen.

Art. 31 Zulassungsergänzungen für die FH-GS

Der Beschluss vom 10. Juli 2001 über die Zulassungsergänzungen für die FH-GS (SGF 428.82) wird wie folgt geändert:

Erlasstitel

Beschluss über die Zulassungsergänzungen für die Krankenpflegeschule

Art. I

Den Ausdruck «FH-GS» durch «Krankenpflegeschule» ersetzen.

Art. 32 Sport

Der Beschluss vom 6. Februar 1995 über die Abteilung und die Kommission für Sport und Sporterziehung (SGF 460.12) wird wie folgt geändert:

Erlasstitel

Beschluss über das Amt für Sport und die kantonale Sportkommission

Art. 2 Artikelüberschrift und Abs. 1

Kommission

a) Befugnisse

¹ Die kantonale Sportkommission (die Kommission) ist ein beratendes Organ, das der Direktion administrativ zugewiesen ist.

Art. 33 Turnen und Sport in den Schulen

Das Ausführungsreglement vom 10. September 1974 zur Bundesgesetzgebung über die Förderung von Turnen und Sport in den Schulen (SGF 461.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

1. Den Ausdruck «[kantonale] Inspektor für Turn- und Sportunterricht» *in den folgenden Bestimmungen durch «kantonale(n) Inspektor» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:*

***Art. 7 Abs. 2, 2. Satz
Art. 8 Abs. 1***

Art. 14 Abs. 1

2. Den Ausdruck «Erziehungsdepartement» *in folgenden Bestimmungen durch «Direktion» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:*

Art. 13 Abs. 1 und 2

Art. 17 Abs. 1, 1. Satz

Art. 5 Abs. 1 Einleitungssatz und Abs. 2

¹ Der kantonale Inspektor für Turn- und Sportunterricht (der kantonale Inspektor) hat, unter Vorbehalt ... (*Rest unverändert*).

² Den Ausdruck «kantonalen Kommission für Sport und Sporterziehung» *durch «kantonalen Sportkommission» ersetzen.*

Art. 17 Abs. 2

² Die Kommission für Schulbauten ist Prüfungs- und Begutachtungsorgan ... (*Rest unverändert*).

Art. 34 Sport-Toto

Das Reglement vom 27. Februar 1996 über die Verteilung der Sport-Toto-Gelder (SGF 463.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

*Den Ausdruck «Kommission für Sport und Sporterziehung» *in den folgenden Bestimmungen durch «Sportkommission» ersetzen:**

***Art. 4 Bst. a
Art. 5 Artikelüberschrift
und Einleitungssatz***

Art. 27 Abs. 1

Art. 8 Artikelüberschrift und Einleitungssatz

Amt für Sport

Das Amt für Sport hat im Rahmen des Sport-Totos die folgenden Befugnisse:

...

Art. 35 Kultur

Das Ausführungsreglement vom 14. August 1992 über die kulturellen Angelegenheiten (ARKAG; SGF 480.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion» ersetzen und in allen Absätzen der betreffenden Artikel die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

<i>Art. 8 Abs. 2</i>	<i>Art. 26 Abs. 1</i>
<i>Art. 9 Abs. 1, 2 und 4</i>	<i>Art. 29 Abs. 1 und 2, 1. Satz</i>
<i>Art. 11 Abs. 3 Bst. a</i>	<i>Art. 30 Abs. 1</i>
<i>Art. 14 Abs. 1</i>	<i>Art. 38 einziger Absatz</i>
<i>Art. 15 Abs. 1 (2x)</i>	<i>Art. 39 Abs. 3</i>
<i>Art. 17 Abs. 1 Bst. b und Abs. 2</i>	<i>Art. 43 Abs. 2</i>
<i>Art. 18 Abs. 1, 1. Satz</i>	<i>Art. 45 Abs. 1, 1. Satz</i>
<i>Art. 21 Abs. 6 (2x)</i>	<i>Art. 47 Abs. 1</i>
<i>Art. 22 Abs. 1, 1. Satz</i>	<i>Art. 48 Abs. 2 Bst. d</i>
<i>Art. 23 Abs. 1</i>	<i>Art. 49 Abs. 1</i>

Art. 8 Abs. 1, 1. Satz

Den Ausdruck «das Departement für kulturelle Angelegenheiten (das Departement)» durch «die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion)» ersetzen.

Art. 21 Abs. 1

Den Ausdruck «Departement» durch «Amt für Kultur (das Amt)» ersetzen.

Art. 23 Abs. 3 und 5

³ *Den Ausdruck «Chef des Departements» durch «Direktionsvorsteher» ersetzen.*

⁵ *Den Ausdruck «Departement» durch «Amt» ersetzen.*

Art. 24 al. 1 Bst. c

Den Ausdruck «vom Departement» durch «von der Direktion oder vom Amt» ersetzen.

Art. 36 Abs. 3

Den Ausdruck «Departement» durch «Amt» ersetzen.

Art. 45 Abs. 1 Bst. c und Abs. 2

¹ Bst. c: Den Ausdruck «Departementes für kulturelle Angelegenheiten» durch «Amts für Kultur» ersetzen.

² Den Ausdruck «Departement» durch «Bauherrn» ersetzen.

Art. 36 Staatsarchiv

Das Reglement des Staatsarchivs vom 2. März 1993 (SGF 481.1.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Das Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «Die Direktion» ersetzen:

Art. 5 Abs. 2

Art. 7 (2x)

Art. 16 Abs. 1

Art. 1 Abs. 4

⁴ Der Staatsarchivar wird von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion) angestellt; er untersteht dem Amt für Kultur. Die Anstellung wird vom Staatsrat genehmigt.

Art. 4 Abs. 1, 2. Satz

Den Ausdruck «das Departement für kulturelle Angelegenheiten (das Departement)» durch «die Direktion» ersetzen.

Art. 8 Abs. 4

⁴ Die Direktion erlässt ein Reglement für den Lesesaal.

Art. 13 Abs. 1, 1. Satz, Abs. 2 und Abs. 3, 1. Satz

¹ Den Satzteil «Direktion, der sie angegliedert sind» durch «Direktion, der sie angehören (die betreffende Direktion)» ersetzen.

² Den Ausdruck «Direktion» durch «betreffende Direktion» ersetzen.

³ Den Ausdruck «Direktion» durch «betreffende Direktion» ersetzen.

Art. 37 Kantons- und Universitätsbibliothek

Das Reglement der Kantons- und Universitätsbibliothek vom 2. März 1993 (SGF 481.2.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «EKSD» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 5 Abs. 1, 2. Satz

Art. 18 Abs. 1 und 4

Art. 8 Abs. 2, 2. Satz

Art. 22 Abs. 2

Art. 17 Abs. 1

Art. 23, 1. Satz

Art. 1 Abs. 3

³ Der Direktor wird von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die EKSD) angestellt; er untersteht dem Amt für Kultur.

Art. 4 Abs. 1, 2. Satz

Den Ausdruck «das Departement für kulturelle Angelegenheiten (Departement)» durch «die EKSD» ersetzen.

Art. 38 Konservatorium

Das Reglement des Konservatoriums vom 2. Februar 1993 (SGF 481.4.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «das Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «EKSD» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 5 Abs. 1, 2. Satz

Art. 21 Abs. 1, 1. Satz, und Abs. 2

Art. 7 Abs. 1, 1. Satz, Abs. 3,

Art. 24 Abs. 2, 2. Satz

1. Satz, und Abs. 4

Art. 26 Abs. 3

Art. 8 Abs. 1 (2x), Abs. 3,

Art. 27 Abs. 2

1. Satz, und Abs. 4

Art. 28 Abs. 4

Art. 11, 1. Satz

Art. 36 Abs. 3

Art. 18 Abs. 2

Art. 1 Abs. 4

⁴ Der Direktor wird von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die EKSD) angestellt; er untersteht dem Amt für Kultur.

Art. 4 Abs. 1, 2. Satz

Den Ausdruck «das Departement für kulturelle Angelegenheiten (Departement)» durch «die EKSD» ersetzen.

Art. 39 Prüfungen am Konservatorium

Das Reglement vom 23. Dezember 1991 über die Prüfungen für die verschiedenen Stufen des Musikunterrichts am Konservatorium Freiburg (SGF 481.4.12) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «EKSD» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 1k Artikeliüberschrift, Abs. 1 und 2

Art. II, 1. Satz

Art. 1 Abs. 2, 2. Satz

Den Ausdruck «dem Departement für kulturelle Angelegenheiten (das Departement)» durch «der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die EKSD)» ersetzen.

Art. 40 Museum für Kunst und Geschichte

Das Reglement des Museums für Kunst und Geschichte vom 2. Februar 1993 (SGF 481.5.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «EKSD» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 5 Abs. 1, 2. Satz

Art. 10 Abs. 1

Art. 6 Abs. 3, 2. Satz

Art. 14 Abs. 2

Art. 9 Abs. 1 und 4

Art. 15, 1. Satz

Art. 1 Abs. 4

⁴ Der Direktor wird von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die EKSD) angestellt; er untersteht dem Amt für Kultur.

Art. 4 Abs. 1, 2. Satz

Den Ausdruck «das Departement für kulturelle Angelegenheiten (das Departement)» durch «die EKSD» ersetzen.

Art. 41 Fonds Jean Tinguely–Niki de Saint Phalle

Der Beschluss vom 27. November 2001 über den Fonds Jean Tinguely–Niki de Saint Phalle (SGF 481.5.15) wird wie folgt geändert:

Art. 3 einziger Absatz

Den Ausdruck «dem Departement für kulturelle Angelegenheiten» durch «der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport» ersetzen.

Art. 42 Naturhistorisches Museum

Das Reglement des Naturhistorischen Museums vom 2. Februar 1993 (SGF 481.6.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «EKSD» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 7 Abs. 1 und 4

Art. 13 Abs. 1

Art. 9 Abs. 1, 2. Satz

Art. 16 Abs. 2

Art. 11 Abs. 2, 2. Satz

Art. 17, 1. Satz

Art. 1 Abs. 4

⁴ Der Direktor wird von der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die EKSD) angestellt; er untersteht dem Amt für Kultur.

Art. 4 Abs. 1, 2. Satz

Den Ausdruck «das Departement für kulturelle Angelegenheiten (das Departement)» durch «die EKSD» ersetzen.

Art. 43 Kulturgüterschutz

Das Ausführungsreglement vom 17. August 1993 zum Gesetz über den Schutz der Kulturgüter (ARKGSG; SGF 482.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion» ersetzen und in allen Absätzen der betreffenden Artikel die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

<i>Art. 2 Abs. 4, 1. Satz</i>	<i>Art. 45 Abs. 1 Einleitungssatz</i>
<i>Art. 6 Abs. 3 Bst. b Ziff. 3</i>	<i>und Abs. 2</i>
<i>Art. 14 Abs. 1</i>	<i>Art. 46 Abs. 3, 1. Satz</i>
<i>Art. 17 einziger Absatz</i>	<i>Art. 53 einziger Absatz</i>
<i>Art. 18 Abs. 1, 1. Satz, Abs. 2, 1. Satz, und Abs. 3</i>	<i>Art. 54 Abs. 2</i>
<i>Art. 19 Abs. 2</i>	<i>1. Abschnittsüberschrift des 7. Kapitels</i>
<i>Art. 25 einziger Absatz</i>	<i>Art. 56 Abs. 3 Bst. g und j</i>
<i>Art. 28 Abs. 1 (2x)</i>	<i>Art. 57 Abs. 3 Bst. g und j</i>
<i>Art. 34 Abs. 3</i>	<i>Art. 58 Abs. 4, 1. Satz</i>
<i>Art. 36 Abs. 1</i>	<i>Art. 59 Abs. 2, 1. Satz</i>
<i>Art. 39 Abs. 1, 1. Satz</i>	<i>Art. 60 Abs. 4 (2x)</i>
<i>Art. 40 Abs. 1 Einleitungssatz</i>	<i>Art. 61 Abs. 2</i>
<i>Art. 43 Abs. 2</i>	<i>Art. 64 Abs. 1 Einleitungssatz</i>
<i>Art. 44 Abs. 2</i>	

Art. 2 Abs. 1, 1. Satz, und Abs. 2

¹ *Den Ausdruck «Departement für kulturelle Angelegenheiten (das Departement)» durch «Amt für Kulturgüter» ersetzen.*

² *Den Ausdruck «Das Departement» durch «Die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion)» ersetzen.*

Art. 9 Abs. 1 Bst. d

Den Ausdruck «Departement» durch «Amt für Kulturgüter» ersetzen.

Art. 29 Abs. 1 und 2 Bst. d

Den Ausdruck «Departements» durch «Amtes für Kulturgüter» ersetzen.

Art. 33 Abs. 2

Den Ausdruck «des kantonalen Amtes für Zivilschutz» durch «des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz» ersetzen.

Art. 41 Abs. 1, 1. und 2. Satz

1. *Satz: Den Ausdruck «beim Departement» durch «beim Amt für Archäologie» ersetzen.*
2. *Satz: aufgehoben*

Art. 55 Grundsatz

Die Direktion übt ihre Befugnisse auf dem Gebiet des Kulturgüterschutzes über das Amt für Kulturgüter und das Amt für Archäologie aus.

Art. 56 Abs. 2

² Er [*der Konservator der Kulturgüter*] wird von der Direktion angestellt und untersteht ihr.

Art. 57 Abs. 2

² Er [*der Kantonsarchäologe*] wird von der Direktion angestellt und untersteht ihr.

Art. 60 Abs. 1, 2. Satz

Den Ausdruck «Direktor für kulturelle Angelegenheiten» durch «Direktionsvorsteher» ersetzen.

Art. 44 Verzeichnis der Kunstdenkmäler

Der Beschluss vom 20. Dezember 1983 über die Kommission für das Verzeichnis der Kunstdenkmäler (SGF 482.42) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Departement» in den folgenden Bestimmungen durch «Direktion» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen:

Art. 2 Abs. 1

Art. 3 Einleitungssatz und Bst. g

Art. 1 Abs. 2

² Die Kommission ist der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion) administrativ zugewiesen.

Art. 45 Verzeichnis der Alphütten

Der Beschluss vom 22. Dezember 1987 über die Kommission für das Verzeichnis der Alphütten (SGF 482.44) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 2

² Die Kommission ist der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (die Direktion) administrativ zugewiesen.

Art. 2 Abs. 1, 2. Satz

¹ (...). Ihr gehören an: ein Vertreter der Direktion, ein Vertreter der Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft, ein Vertreter des Bau- und Raumplanungsamts, der Konservator der Kulturgüter und ein Vertreter des Freiburgischen Alpwirtschaftlichen Vereins.

Art. 3 Einleitungssatz und Bst. f

Den Ausdruck «Departement» durch «Direktion» ersetzen und die erforderlichen grammatischen Anpassungen vornehmen.

3. Änderungen von Erlassen des 5. Teils der SGF

Art. 46 Konsultativkommission für militärische Angelegenheiten

Der Beschluss vom 24. Oktober 1995 über die Konsultativkommission für militärische Angelegenheiten (SGF 511.12) wird wie folgt geändert:

Art. 2 insgesamt und Bst. b

Die Aufzählungsstriche durch Kleinbuchstaben (a, b usw.) ersetzen.

- b) *Den Ausdruck «der Dienstchef des Militärdepartements» durch «der Vorsteher des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz» ersetzen.*

Art. 4 Abs. 3

Den Ausdruck «Militärdepartement» durch «Amt für Militär und Bevölkerungsschutz» ersetzen.

Art. 47 Neumschreibung einiger Militärsektionen

Der Beschluss vom 11. April 1961 betreffend die Neumschreibung einiger Militärsektionen (SGF 511.22) wird wie folgt geändert:

Art. 9

Den Ausdruck «Das kantonale Militärdepartement» durch «Die Sicherheits- und Justizdirektion» ersetzen.

Art. 48 Umschreibung der Militärbezirke

Der Beschluss vom 1. März 1966 betreffend Änderung der Umschreibung der Militärbezirke (SGF 511.23) wird wie folgt geändert:

Art. 3

Den Ausdruck «Das Militärdepartement» durch «Die Sicherheits- und Justizdirektion» ersetzen.

Art. 49 Militärische Disziplinarstrafen

Der Beschluss vom 3. Dezember 1991 über die Zuweisung der Kompetenzen für militärische Disziplinarstrafen (SGF 511.52) wird wie folgt geändert:

Art. 1

Das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz ist zuständig, die Disziplinarstrafen zu verhängen, die die Militärgesetzgebung des Bundes bei ausserdienstlich begangenen Disziplinarfehlern und bei der Verletzung von Vorschriften über das militärische Kontrollwesen vorsieht.

Art. 2

Aufgehoben

Art. 50 Finanzhilfe an Schützengesellschaften

Der Beschluss vom 11. Dezember 2001 über eine Finanzhilfe an Schützengesellschaften (SGF 514.21) wird wie folgt geändert:

Art. 5 Abs. 1 und 2

¹ *Den Ausdruck «Militärdepartement» durch «Amt für Militär und Bevölkerungsschutz» ersetzen.*

² *Den Ausdruck «Militärdepartements» durch «Amtes» ersetzen.*

Art. 51 Zivilschutz

Das Reglement vom 26. September 2000 über den Zivilschutz (RZS) (SGF 52.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Betrifft nur den französischen Text.

Art. 2 Abs. 1, 1. Satz

Den Ausdruck «Das kantonale Amt für Zivilschutz» durch «Das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz» ersetzen.

Art. 49 Abs. 2

Den Ausdruck «Das Gesundheitsdepartement» durch «Die Direktion für Gesundheit und Soziales» ersetzen.

Art. 59 einziger Absatz

Den Ausdruck «mit dem Departement für kulturelle Angelegenheiten» durch «der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport» ersetzen.

Art. 60 Abs. 1 Einleitungssatz

Den Ausdruck «Direktion» durch «Sicherheits- und Justizdirektion» ersetzen.

Art. 52 ZSO 2000 FR

Der Beschluss vom 11. Januar 1999 über die Zivilschutzorganisation «ZSO 2000 FR» (SGF 52.22) wird wie folgt geändert:

Art. 2

Den Ausdruck «Das kantonale Amt für Zivilschutz (das kantonale Amt)» durch «Das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (das Amt)» ersetzen.

Art. 3 Abs. 1 und 2

Das Wort «kantonalen» streichen.

Art. 53 Pensionierung der Beamten der Kantonspolizei

Das Reglement vom 20. Dezember 1983 betreffend die Pensionierung der Beamten der Kantonspolizei (SGF 551.33) wird wie folgt geändert:

Art. 12 Abs. 1

Den Ausdruck «des Polizeidepartements» durch «der Sicherheits- und Justizdirektion» ersetzen.

Art. 54 Sicherheitsunternehmen

Der Ausführungsbeschluss vom 15. Dezember 1998 zum Konkordat über die Sicherheitsunternehmen (SGF 559.61) wird wie folgt geändert:

Art. 2 Artikelüberschrift und Abs. 1, 2 und 3

Vollzugsorgane

a) Direktion

¹ *Den Ausdruck «Das Polizeidepartement» durch «Die Sicherheits- und Justizdirektion» ersetzen.*

² Sie ernennt ... (*Rest unverändert*).

³ Sie trifft ... (*Rest unverändert*).

Art. 3 Artikelüberschrift und Abs. 1, 2 und 3

(*Abs. 2 und 3: betrifft nur den deutschen Text*)

b) Amt

¹ Das Amt für Gewerbepolizei (das Amt) ist das Ausführungsorgan der Sicherheits- und Justizdirektion.

² *Einleitungssatz und Bst. a–f: Das Pronomen «Sie» durch «Es» ersetzen.*

³ *Das Pronomen «Sie» durch «Es» ersetzen.*

4. Änderungen von Erlassen des 6. Teils der SGF

Art. 55 Finanzhaushalt des Staates

Das Ausführungsreglement vom 12. März 1996 zum Gesetz über den Finanzhaushalt des Staates (FHR; SGF 610.11) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1 und 2

¹ Die Gesetzgebung über den Finanzhaushalt des Staates gilt für die Haushaltsführung sämtlicher Organe des Staates einschliesslich der Anstalten mit eigener Rechtspersönlichkeit, der Organe der richterlichen Gewalt und der Organe der gesetzgebenden Gewalt.

² Als Dienststelle im Sinne dieses Reglements gilt jede Verwaltungseinheit, die einer Direktion des Staatsrates unterstellt oder administrativ zugewiesen ist, einschliesslich der Anstalten ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Art. 2a (neu) Staatsschatzverwalter (Art. 46 Abs. 2 FHG)

Der Vorsteher der Finanzverwaltung führt den Titel Staatsschatzverwalter.

Art. 56 Bezug von Forderungen des Staates

Der Beschluss vom 4. März 1998 über das Vorgehen beim Bezug von Forderungen des Staates (SGF 610.16) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1

Den Ausdruck «Dienststellen und Anstalten des Staates» durch «den Dienststellen sowie den Anstalten des Staates mit oder ohne eigene Rechtspersönlichkeit» ersetzen.

Art. 57 Lineare Kürzung der Kantonsbeiträge

¹ Der Anhang (Liste der unter die lineare Kürzung fallenden Kantonsbeiträge) zur Verordnung vom 19. Februar 2002 über die lineare Kürzung der Kantonsbeiträge während der Jahre 2002 bis 2004 (SGF 610.41) wird an den Staatsvoranschlag angepasst.

² Die Vollzugsorgane für die amtlichen Publikationen führen die Anpassungen nach den Weisungen der Finanzdirektion aus.

Art. 58 Subventionen

Das Subventionsreglement vom 22. August 2000 (SubR; SGF 616.11) wird wie folgt geändert:

Art. 19 Bst. d

Den Ausdruck «Gemeindedepartements» durch «Amtes für Gemeinden» ersetzen.

Art. 59 Direkte Bundessteuer

Der Ausführungsbeschluss vom 5. Januar 1995 zum Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (SGF 634.1.11) wird wie folgt geändert:

Art. 8 einziger Absatz

Das Handelsregisteramt teilt der Kantonalen Steuerverwaltung alle Löschungsbegehren juristischer Personen mit. Es führt ... (*Rest unverändert*).

Art. 9 Abs. 2

Den Ausdruck «Grundbuchverwalters» durch «Grundbuchamtes» ersetzen.

Art. 60 Verrechnungssteuer

Der Ausführungsbeschluss vom 13. Februar 2001 zum Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer (SGF 634.2.11) wird wie folgt geändert:

Ersetzung von Ausdrücken

Den Ausdruck «Abteilung» in folgenden Bestimmungen durch «Steuerverwaltung» ersetzen:

Art. 2 Abs. 2

Art. 7 Abs. 1

Art. 4 Abs. 3

Art. 9 Abs. 1

Art. 2 Artikelüberschrift und Abs. 1

b) Kantonale Steuerverwaltung

¹ Die Behörde, der die Rückerstattung der Verrechnungssteuer obliegt, ist die Kantonale Steuerverwaltung (die Steuerverwaltung).

Art. 5 Abs. 2

Den Ausdruck «Kantonale Steuerverwaltung» durch «Steuerverwaltung» ersetzen.

5. Aufhebung bisherigen Rechts

Art. 61 Aufhebung bisherigen Rechts

Es werden aufgehoben:

- a) der Beschluss vom 23. Juni 1998 über den letzten Eintritt von Schülerrinnen und Schülern ins Kantonale Lehrerseminar (SGF 412.2.14);
- b) der Beschluss vom 9. April 1968 betreffend die Bestellung einer beratenden Kommission für Universitätsfragen (SGF 430.13);
- c) der Beschluss vom 27. September 1919 betreffend die Reduktion der Zahl der Schiesskreise (SGF 514.32).

Art. 62 Entfernung aus der SGF

Die Vereinbarung vom 18. März 1902 über die finanzielle Beteiligung der Stadt Freiburg an den Kosten des Technikums (SGF 426.18) wird aus der Systematischen Gesetzesammlung des Kantons Freiburg entfernt, da sie gegenstandslos geworden ist.

6. Schlussbestimmung

Art. 63

Diese Verordnung wird rückwirkend auf den 1. Januar 2003 in Kraft gesetzt.

Der Präsident:

C. LÄSSER

Der Kanzler:

R. AEBISCHER

Genehmigung

Der Artikel 60 dieser Verordnung ist am ... von der zuständigen Bundesbehörde genehmigt worden.